derzeit wird davor gewarnt, dass unter anderem Amazon Geschäftsdaten via Alexa auswerten könnte. Die Diskussion rund um solche mithörenden Sprachassistenten ist nicht neu und bisher ist nicht gewiss, ob und welche Daten diese Geräte tatsächlich weiterleiten. Jedoch ist dieses Thema insbesondere in Zeiten von Home Office nicht zu ignorieren, denn natürlich müssen Betriebsgeheimnisse auch während der Arbeit von zu Hause aus gewahrt werden. Daher sollte gerade jetzt Vorsicht geboten sein. Einen Artikel zu diesem Thema findet ihr hier: <https://www.netzwelt.de/news/176895-alexa-home-office-kanzlei-warnt-spionage-digitaler-sprachassistenten.html>.

Nicht nur Alexa sammelt Gesprächsdaten aus der Umgebung. Dazu sind jegliche Sprachassistenten fähig.

Hier ein Überblick über bestehende Sprachassistenten:

- Amazon Echo oder Alexa
- Google Home
- Microsoft Cortana
- Apple HomePod oder Siri
- Samsung Vega bzw. Bixby

Wir wollen Unternehmen wie Amazon mit ihren Sprachassistenten nicht die Chance geben, uns zu belauschen!

Lasst uns daher, falls vorhanden, Alexa oder andere Sprachassistenten während der Arbeit bestenfalls deaktivieren, wenigstens aus dem Arbeitszimmer ausschließen und in ihrer Anwesenheit nicht über Geschäftliches sprechen.

Wir wünschen euch weiterhin viel Erfolg und bleibt gesund!

Viele Grüße!